

Honig aus einem Logistikunternehmen? Aber ja!

Bei B & H Logistik stehen seit einem Jahr zwei Bienenstöcke auf dem Firmengelände. Geschäftsführer Johannes Haberl will damit ein Zeichen setzen – und den Honig an seine Kunden verschenken.

Das Thema Bienensterben ist brandaktuell: Die Population der Honigbienen ist in Europa seit 1985 um 25 % zurückgegangen, in Großbritannien sind es sogar 40 % – und das erst seit 2010. Zu den Hauptursachen gehören der Einsatz von Pestiziden sowie der Verlust von natürlichen Lebensräumen. Die Auswirkungen sind verheerend, denn 80 % der Pflanzen sind auf die Bestäubung angewiesen, genauso wie fast alle wichtigen Nahrungsmittel, darunter Gemüse, Früchte, Nüsse und Gewürze. Gesunde Bienenvölker sind entscheidend für unser Ökosystem und unsere Lebensmittelproduktion.

Die Bienen von Berndorf

Bei B & H Logistik versucht man, dem Bienensterben entgegenzuwirken – wenn auch natürlich nur im Kleinen. Zwei Bienenstöcke hat Geschäftsführer Johannes Haberl hinter seinen Lagerhallen auf dem Firmengelände in Berndorf aufgestellt, und bald sollen noch vier Stöcke dazukommen. Aus privatem Interesse hat er begonnen, sich mit den faszinierenden Tieren zu beschäftigen, und hat sich bei einem örtlichen Imkerverein alles Notwendige zeigen und erklären lassen, um selbst Bienen züchten zu können. Dass es den kleinen Insekten an nichts fehlt, dafür sorgt also der Chef persönlich. Auch bei den 20 Mitarbeitern kommen die summenden Bienenvölker gut an: Gestochen wurde zum Glück noch niemand, und für alle steht die Idee – der Schutz der Tiere – im Vordergrund. Trotzdem hofft man hier natürlich auch auf eine kleine süße Kostprobe. Die Herstellung von Honig hat für Johannes Haberl allerdings keinen wirtschaftlichen Hintergrund: „Wir wollen damit kein Geld verdienen. Es geht uns nicht darum, den Honig zu verkaufen, sondern vielmehr darum, einen kleinen Beitrag zur Rettung der Bienen zu leisten.“ Deshalb wird er den Honig an seine Kunden verschenken. Bald steht die erste Ernte an, und die kann sogar recht üppig ausfallen: Bis zu 30 Kilogramm Honig produziert ein Bienenvolk bzw. Stock.

Umweltschutz wird großgeschrieben

Für ein Logistikunternehmen ist das Thema Umweltschutz freilich ein sensibles. Bei B & H Logistik kümmert man sich aber nicht nur um die Bienen, sondern setzt zielgerichtete Maßnahmen, die ein Gleichgewicht von ökonomischer und ökologischer Effizienz zum Ziel haben. Während die EURO 6 Norm schrittweise ab 1. September 2014 verpflichtend eingeführt wird, erfüllen alle Fahrzeuge von B & H erfüllen bereits seit September 2013

diese Norm. Sie schreibt vor, dass Stickoxidemissionen gemäß den neuen Vorgaben von 180 mg auf 80 mg pro Kilometer sinken müssen. Bei B & H tun sie das auch.

Geschäftsführer Johannes Haberl sucht gemeinsam mit seinem Team stets nach Möglichkeiten, sämtliche Prozesse zu optimieren und der Verantwortung für die Umwelt Rechnung zu tragen.

Klar definierte Werte

Diese Verantwortung verspürt man bei B & H Logistik allerdings nicht nur gegenüber der Umwelt, sondern auch in Bezug auf die Gesellschaft. Deshalb liefern die Lastwagen von B & H regelmäßig und unentgeltlich Hilfsgüter für bedürftige Menschen in Nachbarländer wie etwa Rumänien. Dadurch werden Hilfsorganisationen unterstützt, damit notleidende Menschen versorgt werden können.

B & H Logistik ist ein Familienunternehmen, das seit 2002 besteht. Zuverlässigkeit, Vertrauen und Respekt sind die wichtigsten Werte in diesem Betrieb, dessen Dienstleistungen von Spedition und Transportmanagement über Logistik bis hin zu Fuhrpark-Outsourcing reichen.

Rückfragehinweis:

B & H Transport Logistik GmbH
Johannes Haberl
Tel. +43 6217 20100
e-mail: office@buh-logistik.at
www.buh-logistik.at

doppelpack marketing gmbh
Mag. Wolfgang Raab
Tel.: +43 664 3030269
e-mail: raab@doppelpack.com
www.doppelpack.com